Mit hoher Concession

Communal- und Intelligenz-Blatt

von und für

Schlesien, die Lausitz und die angrenzenden Provinzen.

Beiblatt zur Zeitschrift: SILESIA.

№ 35. Freitag, den 30. April 1847.

Bekanntmachung.

Durch den vom 1. Mai c. an zur Ausführung kommenden Sommer-Fahrplan auf der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn finden fast bei allen hier ankommenden und abgehenden Posten Veränderungen statt. Da jedoch der neue Postbericht erst in einigen Tagen ausgegeben werden kann, so ist vorläufig ein geschriebenes Exemplar in der Hausflur, woselbst die Annahme sich befindet, ausgelegt worden, worauf das correspondirende und reisende Publikum mit dem Hinzufügen aufmerksam gemacht wird, daß der Güterzug nach Berlin und Breslau zu Post-Transporten nicht benutzt wird.

Liegnitz, den 29. April 1847.

Königl. Post-Amt.
Steinberg.

Polizeiliche Verordnung.

Nach höherer Anordnung werden sämmtliche hiesige und diejenigen auswärtigen Bäcker, welche ihre Backwaaren zum hiesigen Markt bringen, hiemit angewiesen, allsonnabendlich die Selbst-Taxen ihrer Backwaaren, nach Gewicht und Preisen, in doppelten Exemplaren, an uns einzureichen, und das von uns gestempelte Exemplar an ihrer Verkaufsstätte auszuhängen. Die Unterlassung der Einreichung würde Strafen von 1—5 Rthlr., die Ueberschreitung der Taxe aber im ersten Falle eine Strafe von 5 Rthlr., im Wiederholungsfall von 10 Rthlr. und die Confiskation des gesammten zur Zeit der Contravention vorhandenen Backwaaren-Vorraths zum Besten der Armen zur Folge haben.

Hienach haben sich die hiesigen und auswärtigen Bäcker — welche den Markt besuchen — zur Vermeidung der comminirten Strafen pflichtmäßig zu achten. Liegnitz, den 29. April 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

Bauholz-Verkauf.

Es sollen

1. im Königlichen Forst-Bezirk Kaltwasser, im Jagen 43, den 5. Mai c. Vormittags 9 Uhr, 21 Stück Eichen und 1 Stück Kiefern Bauholz, von verschiedner Länge und Stärke;
2. im Forst-Bezirk Lindhardt, an demselben Tage Vormittags 11 Uhr, im Jagen 50, 26 Stück Eichen, 52 Stück Kiefern und 59 Stück Fichten Bauholz, von verschiedener Länge und Stärke,

unter den gewöhnlichen Bedingungen verkauft werden. Liegnitz, den 28. April 1847.

Der Königliche Oberförster Schmidt.

Auktion. Montag den 3. Mai c. Nachmittag 2 Uhr werden vor und in dem Gerichtslokale Pferde und Wagen, Betten, Meubles, Kleidungsstücke, Hausgeräth ꝛc. öffentlich versteigert werden.

Liegnitz, den 23. April 1847.

Feder, Auct.-Com.

Anzeige.

Mit Bezug auf No. IV. des Programms des hiesigen landwirthschaftlichen Vereins vom 20. Februar c. zeigen wir hierdurch ergebenst an: daß bei dem Coffetier Preuß im Badehause ein gemeinschaftliches Mittagessen am 10ten Mai c. vorbereitet werden wird. Für das Couvert werden 20 Sgr. an den ꝛc. Preuß entrichtet, und wollen Theilnehmer die Couverts bei demselben so zeitig als möglich bestellen lassen, damit die Plätze belegt werden können.

Liegnitz, den 26. April 1847.

Der Vorstand des Liegnitzer landwirthschaftlichen Vereins.

Geier. v. Merckel. Frhr. v. Rothkirch. Thaer. v. Wille.

Wohlthätigkeit.

Für die Abgebrannten in Raudten empfingen wir ferner: Saldo aus vor. Nummer — 19 Thlr. — Von Fr. Louise Prausnitzer geb. Caro 1 Frd'or. ($5\frac{2}{3}$ Thlr.) Von Hrn. Nadler Frommelt ein Paket mit Wäsche. Von Hrn. R. H.-K. K. 2 Thlr. Summa 26 Thlr. 20 Sgr. Ferneren Beiträgen sieht entgegen Die Königl. Hofbuchdruckerei.

P. z. 3 H. 4. V. 4. W. IV.

P. z. 3 H. 4. V. 5. W. III.

Gemeinde-Rechnungen

sind wieder à Exemplar 4 Sgr. vorräthig in der Königlichen Hofbuchdruckerei.

Technische Gesellschaft.
Sonnabend am 1. Mai Vortrag des Thierarztes Herrn Richter über den Hufbeschlag der Pferde. Der Vorstand.

Einem hohen Adel, so wie einem geehrten Publikum hiesiger Stadt und Umgegend erlaube ich mir hiermit ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich durch meine jetzige neue Einrichtung in Stand gesetzt bin, alle Arten von Thurm-, Schloß-, Saal- und Tisch-Uhren anfertigen zu können, so auch gern bereit bin, alle in diesem Fach vorkommenden Reparaturen aufs Pünktlichste und zu den möglichst billigsten Preisen herzustellen, weshalb geehrten Aufträgen entgegen sieht

Liegnitz. Frauenstraße 464. **J. B. Louis,** Uhrmacher.

Von heute ab werden in hiesiger Mühle alle Mehlsorten und Graupen, in Folge des Steuer-Erlasses, bis zum 1. August d. J. unversteuert verkauft.

Eben so ist es uns bis zu diesem Termine möglich auch außerhalb des Steuer-Bezirk bis zum viertel Centner herab von sämmtlichen Mehlsorten verkaufen zu können.

Liegnitz, am 24. April 1847.

Die Administration hiesiger Dauer-Mehl-Mühle.

Den zweiten Transport der **neuesten Roßhaar-, Stroh- und Bordürenhüte,** mit und ohne Ausputz, in reichhaltigster Auswahl, empfing und empfiehlt

Gabr. Mendel,
Goldbergerstraße No. 12.

☞ Zwei ganz neue 7octavige Flügel mit vorzüglichem Ton und schönem Aeußern, von anerkannter besondern Güte, stehen zum Verkauf bei

R. Gallisch in Liegnitz, Frauenstraße No. 500.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit seine Niederlage von

Kalk, Knochenmehl und Neuländer Gips

zur gütigen Beachtung ergebenst zu empfehlen.

Liegnitz, im April 1847. **H. Prüfer.**

Jahrmarkt-Anzeige.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum hiesiger Stadt und Umgegend erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit einer Auswahl seidenen Hüten nach den neusten Wiener und Berliner Modells gearbeitet, so auch Stroh-, Italienische und Roßhaar-Bordüren Hüten wie Blonden, Brabanter und andere feine Häubchen, auch diesen Jahrmarkt beziehen werde.

Bei den möglichst billigen Preisen verspricht auch die strengste Reellität

die Damenputz-Handlung und Strohhut-Fabrik von **C. Kühn** aus Berlin, jetzt wohnhaft in Steinau a/O.

Mein Stand der Bude ist auf dem Fischmarkt schrägüber den Kaufmann Hrn. Striemer u. Lewi.

Marquisen, Douairs und **Sonnenschirme** in brillantester Auswahl, so wie Kragen neuester Form, empfiehlt

Gabr. Mendel,
Goldbergerstraße No. 12.

Hagel-Assekuranz.

Einem resp. Publikum empfehlen wir uns wiederum zur Annahme von Versicherungs-Anmeldungen für die

Neue Berliner Hagel-Assekuranzgesellschaft

welche gegen eine **feste** Prämie, **ohne alle Nachschuß-Verbindlichkeit** jeden **Schaden** gleich nach erfolgter Feststellung, wie bekannt, **vollständig** und baar vergütet, und mit ihrem verfassungsmäßigen Stamm-Kapital von **500000 Rthlr.** wozu noch die einzunehmenden Prämien kommen, für ihre Verbindlichkeiten haftet.

Die Bestimmungen über Abkürzung der Frist, innerhalb welcher die Versicherung in Kraft tritt, so wie über die Verminderung des Kosten-Beitrags bei Schäden über tausend Thaler bleiben in voller Anwendung.

Die eingeführten Prämien-Ermäßigungen sind im gegenwärtigen Jahre noch mehr ausgedehnt worden, namentlich auf die Kreise **Liegnitz** und **Neumarkt,** die nun der Mehrzahl der anderen Kreise Schlesiens gleichgestellt sind.

Die Versicherungen, wozu die erforderlichen Doppel-Formulare zu den Deklarationen und Saatregistern stets bereit liegen, können bei uns und bei unsern Hülfsagenten:

Herrn E. Schmeisser in Goldberg,
" A. E. Fischer in Haynau,
" M. E. Thies in Lüben,
" E. L. Steinberg in Neumarkt,
" B. G. Hoffmann in Wohlau

jederzeit bewerkstelligt werden.

Liegnitz im April 1847.

Leitgebel & Pietsch.

Feine Roßhaare- und Borten-Hüte, Strohhüte und Strohküpen werden verfertigt nach den neusten Modells, und empfiehlt solche zu geneigter Abnahme **Auguste Kammbach,**
Putzhandlg. Burgstr. 3. Viertel beim Destill. Winkler.

Kegel und Kugeln zur Auswahl sind vorräthig. Auch reparire ich Regen- und Sonnenschirme.

Schandau, Drechsler.
Wohnhaft am großen Ringe in Liegnitz.

Anzeige!

Auguste Benda aus **Dresden,**

empfiehlt sich zum bevorstehenden Jahrmarkt, den hochgeehrten Damen mit einer großen Auswahl, der schönsten Schnürleiber englisch und französischer Façon, so wie die feinsten Knaben-Küttchen nach englischen Schnitt, zu den billigsten Preisen, und bittet um gütigen Zuspruch. Mein Stand ist im Hause des Herrn Kaufmann Dühring, kl. Ring No. 106.

Jahrmarkts-Anzeige.

Mein bedeutendes Lager von böhm. Bettfedern von 7½ bis 27½ Sgr. pr. Pfd. und beste Flaumfedern, Fenster- und Bilderglas in Kisten und einzelnen Scheiben, gefaßte Glaser-Diamante, gesp. Roßhaare und Seegras, geriebenes und ungeriebenes Bleiweis, alle Maler- und Kalk-Farben, als auch Cigarren, Tabak und alle Materialwaaren, empfiehlt aufs Billigste **Carl Heidrich,**
Haynauerstraße No. 117.

Von der Leipziger Ostermesse ist mein Lager mit den neuesten Galanterie- und Bijouterie-Gegenständen versehen, als eine vorzüglich schöne Auswahl von Broches, Armbänder, Colliers, Ohrgehänge, Nippgegenstände, pariser u. wiener Glacehandschuh, Sonnenschirme und Marquisen, so wie Parfümerien und Toilettenseifen und alle in dies Fach einschlagende Artikel. **D. E. Fränkel,**
am Ringe neben dem Gasthof zum schwarz. Adler.

Soeben empfange ich die erste Sendung Glace-Handschuhe in allen Farben für Herren und Damen, und empfehle diese zu dem bekannten Preise von 7½ Sgr. pro Paar. **H. Davidson,**
Ring- und Mittelstraßen-Ecke.

Großes elegantes

Stroh- und Bordüren-Hut- und Damenputzlager

während des Marktes in Liegnitz
von
Maria Morsch
aus Leipzig und Breslau.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich diesen Markt wieder mit einem sehr großen eleganten Lager obiger Gegenstände neuesten Geschmacks beziehen werde, und bitte um gütigen zahlreichen Besuch. **Maria Morsch.**

Der Stand ist im Hause der Kaufleute Herren **Dühring & Metzig** eine Stiege hoch vornheraus kl. Ring 106.

Einem hochgeehrten Publikum hiesiger Stadt und Umgegend mache ich die ergebene Anzeige, daß ich während dem Jahrmarkt meinen Stand auf dem kleinen Ringe gegenüber vom Gasthof zum Rautenkranz habe und Italienischen Kräuterkäse, Emmenthaler-, Schweizer-, Holländer-, Limburger-, und Zittauer Sahnkäse verkaufe. Um gütige Abnahme bittet **H. Bükart.**

Auction.

Die von uns angekündigte und Montag den 26. d. Mts. begonnene Auction von mehreren Tausend Flaschen abgelagerten Rhein-, Roth-, Ungar-, spanischen, portugisischen und echten Champagnerweinen, sowie von Cigarren, Chocoladen u. Papieren, wird heute Freitag den 30. April Morgens 10 Uhr fortgesetzt.

Ganz besonders dürften die heut vorkommenden feinen Weine zu empfehlen sein.

Liegnitz, den 30. April 1847.
G. Kerger & Comp.

Nicht zu übersehen.

Oberhemden fein und sauber abgenähet von außerordentlich feine Stoffe im Preise von 1 rtlr. 15 sgr. das Stück, Sommermützen höchst elegant von 20 sgr. an bis 1 rtlr. 15 sgr. Ebenso die neuesten französischen und englischen Westenstoffe, Halstücher, Schlipse, Binden, Shawls, Chemisetts und Halskragen, empfiehlt billigst

Die Mode-, Galanterie-, und Herren-Garderobe-Waaren-Handlung
von
D. E. Fränkel,
neben den Gasthof zum schwarzen Adler.

Mehreren Nachfragen zu genugen, habe ich dieses Jahr ca. 100 Schock engl. Sommer-Levcoyen-Pflanzen gezogen und empfehle das Schock 5 Sgr.
Eduard Schönbach,
herrschaftl. Kunstgärtner in Pfaffendorf.

Eine Wohnung mit Alkove und Bodenkammer, Holzremise, (par terre) ist zu vermiethen auf dem Lande und auch bald oder zu Johanni zu beziehen; das Nähere ertheilt Bienowitz,
Gottlieb Adler, Krämer.

Mittelstraße No. 443 ist eine freundliche Stube nebst Rückalkove und Zubehör, zwei Treppen hoch, vorn heraus, zu vermiethen, Johanni zu beziehen.

Meteorologische Beobachtungen.

April	Barom.	Th. n. R.	Wind.	Wetter.
27. Früh	27''7'''	† 3,75°	SW.	Heiter, dann Wolken.
,, Mittag	27''6'''	† 10°	SW.	Etwas Regen.
28. Früh	27''5,5'''	† 8,5°	W.	Trübe dann halb heiter.
,, Mittag	27''5,5'''	† 13,25°	W.	Sehr heiter, Wind.
29. Früh	27''4,75'''	† 12°	WSW.	Heiter, Wind.
,, Mittag	27''3,75'''	† 15,5°	WSW.	Trübe.

Höchste Getreidepreise des preußischen Scheffels in Courant.

Stadt.	Datum.	Waizen. weißer.			Waizen. gelber.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Vom	Rthlr.	Sgr.	Pf.	Rthlr.	Sgr.	Pf.	Rthlr.	Sgr.	Pf.	Rthlr	Sgr.	Pf.	Rthlr.	Sgr.	Pf.
Breslau	27. April	4	13	—	4	5	—	3	22	—	3	—	—	1	17	—
Goldberg	24. =	4	12	—	4	7	—	3	28	—	3	6	—	1	15	—
Hirschberg	22. =	4	7	6	4	—	—	3	22	6	3	5	—	1	12	6
Jauer	24. =	4	10	—	4	—	—	3	25	—	3	7	—	1	17	—
Löwenberg	19. =	4	5	—	4	—	—	3	20	—	3	5	—	1	15	[illegible]